

Vom Wissen zum Handeln  
- biologische Vielfalt als gesamtgesellschaftliche Verantwortung

## 2. NATIONALES FORUM ZUR **BIOLOGISCHEN VIELFALT**

15. Januar 2009 in Frankfurt a. M.

***Impulsbeitrag „Biologische Vielfalt bewegt!“***

***Texte der Songs***



Bundesministerium  
für Umwelt, Naturschutz  
und Reaktorsicherheit



# **IMPULSBEITRAG**

**Biologische Vielfalt bewegt!**

**Gewinner des Wettbewerbs der BioFrankfurt  
„Vielfalt statt Einfalt“**

**SONGS FÜR BIODIVERSITÄT**

**Verena Schaier und Daniel Dietrich**



# WELTEN RETTEN

## 1. Strophe

„Neulich sah ich einen Film über die Natur  
Und ich frage mich im Still'n: wie wird das nur?  
Die erzählen mir von 5 Millionen Insektenarten.  
Wie das morgen ist, bleibt abzuwarten.  
Ich hole meine Wäsche aus der Waschmaschine,  
Vielleicht war das der Tod für die nächste Biene.  
Deshalb häng ich meine Wäsche zum Trocknen lieber auf.  
Dauert zwar länger - trocknet aber auch!“

## Refrain

„Es sind die kleinen Dinge, die die Welt retten.  
Machen uns von den bösen Menschen zu den netten.  
Das find ich gut, das turnt mich an,  
Dass auch jemand wie du die Welt retten kann.  
Das find ich gut, das turnt mich an,  
Dass auch er sie es, ob Frau oder Mann,  
Dass auch jemand wie du die Welt retten kann!“

Verena Schaier (Musik, Text und Gesang), Daniel Dietrich (Gitarre)

# WELTEN RETTEN

## 2. Strophe

„Dass wegen uns Löcher in der Ozonschicht klaffen,  
Die uns vor der Sonne schützt, macht mir schon zu schaffen.  
Eines Tages wird die Sonne die Schicht komplett verbrennen  
Und die Menschen werden brennend durch die Gegend rennen.  
Wenn ich Flugzeug fliege, kann ich das Loch fast wachsen sehn  
Und ich weiß genau das wird mal ein großes Problem.  
Deshalb hab ich beschlossen, weniger Auto zu fahren,  
Um die Ozonschicht noch ein paar Jahre zu bewahren.“

## Refrain

„Es sind die kleinen Dinge, die die Welt retten.  
Machen uns von den bösen Menschen zu den netten.  
Das find ich gut, das turnt mich an,  
Dass auch jemand wie du die Welt retten kann.  
Das find ich gut, das turnt mich an,  
Dass auch er sie es, ob Frau oder Mann,  
Dass auch jemand wie du die Welt retten kann!“

Verena Schaier (Musik, Text und Gesang), Daniel Dietrich (Gitarre)

# HEROES

## 1. Strophe

„Please don't capitulate if you think you're too small  
'cause taking care nurtures you  
And you'll become tall.  
Look at all those little things you can do  
And think how much it will help,  
If the others do them too.  
So let me just explain how important you are  
If you just use your bike one day instead of your car.“

## Refrain

„'cause if we save the nature  
We save the world.  
So let's save the nature  
Before it get's worse.  
Everyone 'comes a hero,  
If he just takes care.  
Everyone can save the world,  
He only has to dare.“

**Verena Schaier (Musik, Text und Gesang), Daniel Dietrich (Gitarre)**

# HEROES

## 2. Strophe

„Please don't give it up.  
Little gestures really matter  
And if you do those little things,  
World will become better.  
When you've learned how to save the world,  
Show the others what's to do,  
Teach them how to save the world  
Just like you.“

## Refrain

„'cause if we save the nature  
We save the world.  
So let's save the nature  
Before it get's worse.  
Everyone ´comes a hero,  
If he just takes care.  
Everyone can save the world,  
He only has to dare.“

**Verena Schaier (Musik, Text und Gesang), Daniel Dietrich (Gitarre)**

# **IMPULSBEITRAG**

**Biologische Vielfalt bewegt!**

**Gewinner des Wettbewerbs der BioFrankfurt  
„Vielfalt statt Einfalt“**

## **RAP FÜR BIODIVERSITÄT**

**Bastian Lösch, Resul Özer, Mohamed Chellioui  
und weitere  
Schülerinnen und Schüler der Klasse 8a  
der Eduard-Spranger-Schule Frankfurt am Main**





# RAP BIODIVERSITÄT

## 1. Strophe

„Hoffnung und Gerechtigkeit ist in dieser Zeit gestorben,  
Werden zu Tieren, wir glauben diese Zeit ist morgen.  
Mit den ganzen Maschinen zerstören wir die Natur,  
Den Test über Fossilien bestanden wir mit Bravour.

In der Schule ist eins meiner Fächer Biologie,  
Der Lehrer erzählt viel von Ökologie,  
Seht mit euren Augen viele Pflanzen,  
Das ist die Evolution mit mehreren Chancen.“

## Refrain

„Die Natur bietet uns immer neue Sachen,  
Die wir aber ohne Rücksicht kaputt machen.  
Das ist schade! Aber wem willst du das sagen.  
Es gibt heute noch Menschen, die darüber klagen.“

**Bastian Lösch (Musik und Gesang), Resul Özer, Mohamed Chellioui (Gesang),  
Text: Klasse 8a Eduard-Spranger-Schule**

# RAP BIODIVERSITÄT

## 2. Strophe

„Unser Lehrer wollte, dass wir das mitmachen.  
Als er das sagte, fingen alle an zu lachen.  
Unser Lehrer wollte das unbedingt.  
Nicht das uns das hier gelingt,

Sondern dass wir es kapiern,  
Und nicht an unserer Mode kreieren.  
Dass wir etwas für die Biodiversität machen,  
Dass wir alles kapiern und die Herausforderung packen.“

## Refrain

„Die Natur bietet uns immer neue Sachen,  
Die wir aber ohne Rücksicht kaputt machen.  
Das ist schade! Aber wem willst du das sagen.  
Es gibt heute noch Menschen, die darüber klagen.“

**Bastian Lösch (Musik und Gesang), Resul Özer, Mohamed Chellioui (Gesang),  
Text: Klasse 8a Eduard-Spranger-Schule**

# RAP BIODIVERSITÄT

## 3. Strophe

„Ich rapp für meine Klasse, ich rapp für meine Schule.  
Ich mach keinen auf hart und spiel nicht den Coolen.  
Es geht hier auch in anderen Worten um Gerechtigkeit.  
Die Pflanzen versorgen uns, Atemfreiheit!!

Sossenheim, Eduard-Spranger-Schule R7a:  
Wir machen unsere größten Träume wahr!  
Wir beten zu Gott es ist unser Schicksal!  
Wir schlagen die Szene, es ist Todesgefahr!“

## Refrain

„Die Natur bietet uns immer neue Sachen,  
Die wir aber ohne Rücksicht kaputt machen.  
Das ist schade! Aber wem willst du das sagen.  
Es gibt heute noch Menschen, die darüber klagen.“

**Bastian Lösch (Musik und Gesang), Resul Özer, Mohamed Chellioui (Gesang),  
Text: Klasse 8a Eduard-Spranger-Schule**

# RAP ZUR COP 9

## 1. Strophe

„Was ich seh, sind Politiker die diskutieren,  
Die was vorhaben, doch letztlich fabulieren.  
Sie erzählen, sie wollen was an der Natur ändern;  
Sie wollen ihr helfen, doch in Wahrheit sind es nur Blender.  
Ich will was ändern, deswegen schreib ich diesen Song.  
Ihr sollt es auch, also hört ihn euch gut an.  
Seht ihr nicht, wie die Natur kaputt geht,  
Mit eurem Müll oder wenn ihr Bäume absägt.  
Denkt mal nach, ohne Natur würden wir nicht leben.  
Besser wäre es doch, das Fahrrad statt das Auto zu nehmen.  
Die Natur wird verlieren, doch Mensch Du siehst Dich siegen.  
Politiker wollen Geld verdienen und erzählen ihre Lügen.  
Viele haben geholfen eine Lösung zu finden,  
Den Streit zwischen Natur und Mensch zu unterbinden.  
Die Natur will auch einfach zufrieden bleiben,  
Vielleicht ist es wie bei uns, sie können uns auch nicht leiden.“

**Bastian Lösch (Musik, Text und Gesang)**

# RAP ZUR COP 9

## Refrain

„Ich rappe mit Sinn; sehe hin.  
Ihr Menschen zerstört die Natur da draußen,  
Zum Beispiel mit Kippenstummeln.  
Hört doch einfach auf zu rauchen!  
Man muss halt das nächste Mal zum Aschenbecher laufen.  
Hört auf das Grünleben zu vernichten!  
Nach und nach werden wir uns selbst hinrichten.  
Hört auf mit Treibgasen die Welt zu verdrecken!  
Hört auf mit Fabriken die Luft zu verpesten!“

**Bastian Lösch (Musik, Text und Gesang)**

# RAP ZUR COP 9

## 2. Strophe

„Ich rappe für euch, damit ihr es versteht,  
Wie ein Baum sich fühlt, wie er blüht und lebt.  
Ich hoffe, nach diesem Lied habt ihr es verstanden.  
Ich bin nicht wie Politiker, die einfach wegrannten.  
Wegrannten vor der Vertragskonferenz.  
Politiker sahen sich selbst wie die Konkurrenz.  
Jetzt ist es zu spät, jetzt bin ich dran!  
Das ist nicht das Ende, sondern gerade erst der Anfang.  
Hiermit werden wir jetzt was für die Natur tun,  
Wir tun nicht dumm reden und uns ausruhen.  
Wir werden helfen, dass die Natur am Leben bleibt,  
Dann werdet ihr merken, dass das Lied dem Ende zuneigt.  
Und die Moral der Geschicht,  
Wir brauchen die Natur, vergesst das nicht!  
Also das nächste Mal auf die Natur achten,  
Dann können die Bäume auch mal wieder lachen.“

**Bastian Lösch (Musik, Text und Gesang)**

# RAP ZUR COP 9

## Refrain

„Ich rappe mit Sinn; sehe hin.  
Ihr Menschen zerstört die Natur da draußen,  
Zum Beispiel mit Kippenstummeln.  
Hört doch einfach auf zu rauchen!  
Man muss halt das nächste Mal zum Aschenbecher laufen.  
Hört auf das Grünleben zu vernichten!  
Nach und nach werden wir uns selbst hinrichten.  
Hört auf mit Treibgasen die Welt zu verdrecken!  
Hört auf mit Fabriken die Luft zu verpesten!“

**Bastian Lösch (Musik, Text und Gesang)**



**Kontakt: [biodiv@ifok.de](mailto:biodiv@ifok.de)**



Bundesministerium  
für Umwelt, Naturschutz  
und Reaktorsicherheit

